

[63907] Mit Januar 1885 beginnt der zweite Jahrgang der

Zeitschrift

für

Allgemeine Geschichte,

Kultur-, Litteratur- und Kunstgeschichte.

(Preis pro Jahrgang bei Einzelberechnung jedes Heftes mit 1 M. = 12 M.)

Dem Vertrauen, mit dem wir diese neue Zeitschrift vor Jahresfrist begründeten, ist von dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel nur halb entsprochen worden. Während einzelne Firmen, auch in kleineren Städten, recht erfreuliche Erfolge erzielten, haben andere, und darunter viele große, sich kaum um die Verbreitung des neuen Unternehmens bemüht, das erste Heft in unverhältnißmäßig geringer Anzahl bezogen und diese wenigen Hefte schon nach einigen Wochen wieder als Ballast für die Regale an uns zurückgesandt.

Massenerfolge im gewöhnlichen Sinne des Wortes sind mit unserer Zeitschrift für Geschichte allerdings nicht zu erzielen, und ihre Einführung beim Publicum verlangt immerhin einigen Fleiß und auch einiges Verständnis: dafür dürften aber die ihr gewonnenen Abonnenten auch dauernde sein.

Wer eigentlich Interessent für eine Zeitschrift wie die unsrige ist, sollten wir kaum noch zu erläutern haben. Ein Volk, das selbst eine Geschichte ohne Gleichen sein eigen nennt und seit nahezu zwanzig Jahren zu nicht geringem Theile in die Geschichte eines ganzen Erdtheils bestimmend eingreift, hat ein so großes geschichtsfreundliches Publicum, daß eine populäre Zeitschrift wie die unsrige in sich selbst das Recht für ihre Existenz hat. Und dies umsomehr, als die Zeitschrift für Geschichte, ohne Voreingenommenheit durch politische oder religiöse Parteistellung, der Verbreitung der Wahrheit zu dienen sich als Ziel gesteckt hat und der Nation, frei von Selbstgefälligkeit, doch mit jener Begeisterung, ohne welche alles geistige Leben erstarrt, Bilder der Vergangenheit zu bieten bemüht ist, in welchen die Menschen und ihre Handlungen so erscheinen, wie sie wirklich gewesen sind.

Wir bitten die Herren Collegen vom Sortiment, sich den Vertrieb der Zeitschrift beim Beginne des neuen Jahrgangs angelegen sein lassen und zu diesem Behuf das erste Heft nach Bedarf verlangen zu wollen.

Stuttgart, December 1884.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Zur gefälligen Beachtung!

[63908]

Deutsche Uhrmacher-Zeitung.

IX. Jahrgang. 1885.

Zur Vermeidung von Verzögerungen bitte Continuation pro 1885 in bisheriger Höhe anzugeben; nicht abgesetzte Exemplare werden innerhalb 4 Wochen baar zurückgenommen.

Nichts unverlangt.

= Inserate pro Zeile 25 s. =

Berlin.

W. H. Kühl.

Germann Riesel & Co. in Hagen i/W.

[63909]

In unserm Commissionsverlage erscheint Anfang Januar 1885:

Patent.

Central-Heizung mit Ventilation.

System: Bechem & Post in Hagen, Westf.

(Patentirt in vielen Ländern.)

Zweite Auflage der Broschüre:

Das neue Dampfheizungs-Verfahren.

gr. 4^o. mit 17 Illustrationen und 3 mehrfarbigen lithographischen Tafeln.

Preis 3 M. ord. mit 25 % Rabatt.

Die Vorzüge dieses Systems vor anderen sind:

- 1) Selbstthätige Regulirung der Centralfeuerstelle durch den Wärmeverbrauch in den einzelnen beheizten Räumen. Größte Ersparniß im Brennmaterialverbrauch. Leichte u. schnelle Bedienung. Unbedingte Rentabilität.
- 2) Vereinfachte Rohrleitung, um die Hälfte kürzer als bei allen anderen Central-Heizungen. Völlige Geräuschlosigkeit des Betriebes. Größte Haltbarkeit.
- 3) Exacte und momentan wirkende Regulirbarkeit der Wärme für jeden einzelnen Raum und gewünschten Effect durch die Zimmer-Calorifere. Gänzlicher Wegfall der bekanntlich stets reparaturbedürftigen Ventile.
- 4) Ventilation durch directe Verbindung mit der Außenluft, ohne Frostgefahren. Heizung der einzelnen Räume durch Erwärmung der Luft auf Grund der Ventilation, Circulation und strahlenden Wärme.
- 5) Leichte Ausführung in neuen und besonders auch in alten, bewohnten Gebäuden.
- 6) Einmaliges Anfeuern im Herbst; permanenter Betrieb bis zum Frühjahr.

Die Broschüre hat besonderes Interesse für Baumeister, Architekten, Ingenieure, Fabrik-

besitzer, Krankenhäuser, Schulen, Hôteliers und wohlhabende Private.

Wir bitten zu verlangen, da wir pro nobilitate nicht versenden.

Achtungsvoll

Hagen i/W. Hermann Riesel & Co.

[63910] In meinen Verlag ist übergegangen:

Deutsches Wochenblatt

für

Gesundheitspflege und Rettungswesen.

Organ für öffentliche und private Gesundheitspflege und Gesundheitstechnik.

In Verbindung mit bewährten Fachgenossen herausgegeben von

Dr. Paul Börner.

Das Wochenblatt erscheint von 1885 ab nicht mehr, wie bisher, nur zweimal im Monat, sondern

w ö c h e n t l i c h

im Umfange von 1—1½ Bogen mit Abbildungen und Gratisbeilagen.

Abonnementspreis für Deutschland und Oesterreich-Ungarn

vierteljährlich: 3 M.,

jährlich: 12 M.

Für das Ausland

vierteljährlich: 3 M. 50 s.,

jährlich: 14 M.

baar mit 25 % und 5/6, 10/12 u. s. w.

Probenummern stehen Handlungen, welche sich für das Wochenblatt besonders verwenden wollen, in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Ich bitte zu verlangen. — Commissionär: Herr Bernhard Hermann in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Dessauer Str. 6,
den 20. December 1884.

E. Rudolph.

Uebersetzungs-Anzeigen.

[63911] Von dem schwedischen Werke:

Den kyrkliga Katekisationen

af

K. H. Gez. von Schöele.

erscheint bei uns eine deutsche Uebersetzung.

Velhagen & Klasing
in Bielefeld u. Leipzig.

Angebotene Bücher.

[63912] Felix Schneider in Basel offerirt Deutsche Rundschau. Bd. 2—10. Cplt. in 108 Hftn. Gut erhalten.

Grunert's Archiv f. Mathematik. Bd. 1—70. u. N. F. Hft. 1—3. (1—5. geb. Rest in Heften. Gut erhalten.)

[63913] Emil Sommermeyer in Baden-Baden offerirt:

1 Le roman des familles 1884. I—III. Quart.